

<b>Protokoll:</b>	<b>Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	171
		<b>TOP:</b>	8
<b>Verhandlung</b>		<b>Drucksache:</b>	809/2023
		<b>GZ:</b>	OB 7700
<b>Sitzungstermin:</b>	06.10.2023		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	BM Fuhrmann		
<b>Berichterstattung:</b>			
<b>Protokollführung:</b>	Frau Sabbagh / as		
<b>Betreff:</b>	<b>Acceleratorenprogramm Foodbrycke</b>		

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Herrn Oberbürgermeisters vom 28.09.2023, GRDRs 809/2023, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der Leitung und Durchführung des Projekts Start-up Accelerator "Foodbrycke - Innovation vom Feld bis auf den Teller" für die Unterstützung innovativer Gründungsvorhaben im Foodtech-Bereich wird zugestimmt.
2. Die Finanzierung der auf die Landeshauptstadt Stuttgart entfallenden förderfähigen Projektaufwendungen in Höhe von bis zu 87.300,00 EUR (Personalaufwendungen: 66.900,00 EUR; Sachaufwendungen: 20.400,00 EUR) erfolgt aus Fördermitteln des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg (nachfolgend: Wirtschaftsministerium) in Höhe von 77.868,00 EUR und dem verbleibenden Eigenanteil der Landeshauptstadt Stuttgart in Höhe von 9.432,00 EUR. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 9.432,00 EUR sind bei Teilergebnishaushalt 810 - Bürgermeisteramt, Amtsbereich 8107020 - Abteilung Wirtschaftsförderung gedeckt.
3. Vom zusätzlichen Personalbedarf im Umfang von bis zu 18 Personenmonaten einer 50 %-Teilzeitkraft in der Entgeltgruppe (TVöD EG 13) für das Projekt wird Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird ermächtigt, außerhalb des Stellenplans während der Projektlaufzeit eine Person im Umfang von bis zu 18 Personenmona-

ten in der Entgeltgruppe TVöD EG 13 (50 %) zu beschäftigen, jedoch nur soweit dies durch Erträge aus Fördermitteln gedeckt ist und vorhandene Personalkapazitäten nicht ausreichen.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

BM Fuhrmann stellt fest:

Der Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen stimmt dem Beschlussantrag ohne Aussprache einmütig zu.

Zur Beurkundung

Sabbagh / as

## Verteiler:

- I. OB/82  
zur Weiterbehandlung  
wg. VA
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)
  3. Amt für Revision
  4. L/OB-K
  5. Hauptaktei
  
- III.
  1. *Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN*
  2. CDU-Fraktion
  3. SPD-Fraktion
  4. *Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION  
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei*
  5. *Fraktionsgemeinschaft PULS*
  6. FDP-Fraktion
  7. Fraktion FW
  8. AfD-Fraktion
  9. *StRin Yüksel (Einzelstadträtin)*

*kursiv = kein Papierversand*